



Sammlung Theaterzettel

Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehre)

Verga, Giovanni

1920-03-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National- Mannheim Theater

Sonntag, 7. März 1920.

32. Vorstellung im Abonnement B

202

Cavalleria rusticana

(Sizilianische Bauernehre)

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Personen:

Santuzza, eine junge Bäuerin	Minnie Leopold
Turiddu, ein junger Bauer	Moz Lipmann
Lucia, seine Mutter	Vittoria Hoffmann-Brewer
Alfio, ein Fuhrmann	Hans Bahling
Lola, seine Frau	Gretel Neumann

Geistliche, Landleute, Bettelvolk, Kinder.

Die Handlung spielt in einem sizilianischen Dorfe. — Zeit: Gegenwart.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Hierauf:

Der Bajazzo

Drama in 2 Aufzügen und 1 Prolog. Dichtung und Musik von Ruggiero Leoncavallo. Deutsch von Ludwig Hartmann.

Spielleitung: Eugen Gebrath. — Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Personen:

Canio, Direktor einer Dorfsomödiantentruppe	(Bajazzo)	Walter Günther-Braun
Nebda, sein Weib	(Colombine)	Else Tischkau
Tonio, Komödiant	(Laddeo)	Heinrich Tiemer
Beppo, Komödiant	(Harlekin)	Paul Kubn
Silvio, ein Bauer		Joachim Kromer
Ein Bauer		Hermann Trembach

Landleute beiderlei Geschlechts, Gassenbuben.

Zeit und Ort der wahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien am 15. August 1865 (Festtag).

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Nach Cavalleria findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** Ende nach 8 1/2 Uhr

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 15 10	II. Rang, Mitte 1. Reihe	M. 12 10
2. Reihe	13 10	2. u. 3. Reihe	10 60
Profzeniums-Logen: Vorderpl.	15 10	Seite: 1. Reihe	10 60
Rückplätze	11 60	2. Reihe	9 10
Sperre: 1. Parlett	14 10	Profzeniums-Loge: Vorderplätze	9 10
2. Parlett	12 10	Rückplätze	7 10
Stehplätze: im Parlett	7 10	III. Rang Mitte: 1. Reihe	9 10
im Parterre	5 10	2. Reihe	7 10